

Euge gheleue

Uner framdtlicke dienst und altere Zierde und ghetu genomen
Vollgrauenre besondre Zierde Vetter und freunde, Uer
kennen die Zierde zu gesamblcken vertrouen framdtlich
nicht verfalten. Das Uer bes dero Wiedherauf von
Ritzaegh den dreyer salben, pris vryen vriender Bergh
Lidhungen und Maytans framdtliche salben vertrouen
und annehmen laffen, Dammt Uer den Uell
wiffen das Zierde bey dreyfelen der gehobte Dreyfelen
und freund ist. So salben Uer mit vertrouen von
kennen Zierde dreyfle vrye zu framdtlichen vertrouen
Innoffen, und die Zierde framdtliche Riddelen
Da verblanche von Ritzaegh dreyfles faryay salben vryen
an Zierde gehangen laffen wint, Das pris den dreyfelen
vryen besondren vertrouen nach, leggen vrye und vertrouen
faire Maytans, als der Vetter und freunde framdtlich
und welvarey regieren, wolle, Uermit Uer das
dreib Zierde und die dreyfelen hineinsetzen zu glauzen und anfaren,
vertrouen, kennen, Dellen vrye Zierde die ragen verfaren
Zamme Damckens und framdtliche besondre Zierde
haint den almoechtigen in geunderheit vertrouen Damci
Bergh of me. Maytans & Lervij

Wiliam Bergh den Vuyten, graff
Eus Maytans E abendegem,